

## **P r o t o k o l l**

### **der Sitzung des Vorstandes der Bundeskommission Segelflug vom 07.02.2015 in Kassel**

---

**Anwesenheit:** Meike Müller, Jörg Zinnert, Rainer Meng, Fred Gai, Günter Bertram, Jan Braune

**1. Begrüßung**

Meike Müller begrüße die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 16.35 Uhr

**2. Leistungsbeziehungen innerhalb der BGS**

Jörg Zinnert stellt fest, dass die Fachleistungen, die die Buko Segelflug mitfinanziert, nicht in dem Umfang erbracht werden (können).

*Geschäftsführertagung 26./27.03.2015 in Duisburg*

Die Entscheidung zum Besuch der Veranstaltung wird nach Vorlage der Tagesordnung getroffen.

**3. Organisation der Arbeit auf regulatorischer Ebene**

*Herausforderungen der anstehenden Regeländerungsverfahren*

Alle anfallenden Aufgaben werden wie bisher in der Buko Segelflug abgearbeitet.

*Rundschreiben Fachausschuss Ausbildung*

Es ist nicht nachvollziehbar, warum das Schreiben erstellt wurde, obwohl alle Informationen über Kommentierungen, Besuche bei Behörden (EASA, BMVI) in die Breite getragen wurden.

Problematisch wird sein, dass die von der Buko vorgetragenen Vorschläge nicht unbedingt immer die Meinung der Landesverbände widerspiegelt. Dies liegt in der Natur der Sache. Ziel muss ganz klar sein: einfacher, weniger, unkomplizierter.

Wir als Dachverband können nicht akzeptieren, dass für Vereine in unterschiedlichen Landesverbänden unterschiedliche und unnötige Hürden geschaffen werden.

**4. Finanzierung EM/WM wie und ab wann?**

Der Haushaltsplan für 2015 ist beschlossen und wird entsprechend umgesetzt. Bei der Aufstellung des Planes für 2016 wird der Beschluss der MV entsprechend umgesetzt. Alle EM/WM (inkl. Kunstflug) werden entsprechend des Austragungsortes bezuschusst. Dabei wird immer der Zwei-Jahreszyklus betrachtet.

**5. Nominierung**

*SWO Anlage A (Nominierung)*

Fred Gai arbeitet das Dokument um.

*Endgültige Nominierung Meisterschaften 2015*

Die Frage lautet an den DAeC-Dopingbeauftragten: Wie können wir die Verpflichtung gegenüber dem Sportler rechtswirksam nachkommen, um Fälle aus der Vergangenheit nicht zu wiederholen.

Nominierung nur unter Vorbehalt möglich. Die Sportler müssen sich an den Antidopingbeauftragten wenden, wie sie die von der NADA für notwendig erachteten Informationen erhalten können. Termin Rückmeldung Lösung bis 05.03.2015

08.02.2015: Nach Rücksprache mit dem Anti-Doping-Beauftragten können die Sportler das Online-Zertifikat der NADA sowie eine Erklärung abgeben, dass sie vollumfänglich über die Anti-Doping-Problematik informiert wurden.

Es muss geklärt werden, wie der Stand der Dinge in Bezug auf einen Vertrag mit der NADA ist und wie die Sportler an das Regelwerk angebunden werden (müssen).

#### *Nachnominierung JWGC*

Der Vorstand stimmt der Nachnominierung der Sportler Philipp Schulz und Simon Schmidt-Meinzer entsprechend dem Vorschlag des Co-Bundestrainers zu. Die Nominierung erfolgt vorbehaltlich der Erfüllung der Nominierungsvorgaben (u.a. Anti-Doping-Belehrung)

#### *Nachnominierung WWGC*

Der Vorstand beschließt, keine (vorsorgliche) Nachnominierung vorzunehmen.

#### *Nominierungsverfahren*

Der Vorstand stimmt der Einführung des Nominierungsverfahrens zu.

### **6. Verschiebung DM-Zyklus/Änderung DM Frauen**

Der Trainerstab in Verbindung mit dem Ausschuss Spitzensport schlägt eine Verschiebung des DM-Zyklus vor, damit für die Vorbereitung auf eine WM (FAI-Klassen) mehr Zeit zur Verfügung steht. Rainer Meng stellt die erarbeiteten Modelle, die in den beiden Sportausschüssen besprochen wurden, vor.

Der Vorstand stimmt den Vorschlägen der Sportausschüsse zu.

Die Aufteilung der Quali-Quote bei der Frauen-DM zugunsten der Frauen (mind. 30% Frauen als Qualifikant) soll festgelegt werden.

### **7. Nationalmannschaft/Wettbewerbe**

Antrag Bode w/Trainingslager => Aufgabe des Bundestrainers  
Ehrenkodex, Pflichtveranstaltungen => Verteilung an die Kader muss unbedingt sichergestellt werden!

Für die Berücksichtigung von Ausrichterinteressen bei der Vergabe und Durchführung von Wettbewerben soll ein Ausrichtergremium installiert werden.

Der Bewerbungsschluss für Ausrichter wird auf den 30.04. jedes Jahres festgelegt. Bisherige Ausrichter werden frühzeitig darüber informiert.

### **8. Antrag RSS => Michael Sommer Sonderplatz auf DM 2017**

Ein Sonderplatz wird gewährt, sofern die Bedingungen der A-Kader-Mitgliedschaft erfüllt werden.

### **9. Weltmeisterinnen und Junioren-Weltmeister auf DM (SWO Anlage B)**

Die o.g. Titelträger erhalten keine Festplätze.

### **10. Wildcards für Quali-Ausrichter**

Die Einführung wird durch RSB und Vorstand abgelehnt.

**11. Projekt IT-Plattform (07.02.2015)/ Kommunikationskonzept (08.02.2015)**

*IT-Projekt:* Ende Februar soll das Lastenheft im Entwurf fertiggestellt sein.  
Anschließend wird es im Vorstand diskutiert und abgestimmt.

*Kommunikationskonzept*

Es besteht Einigkeit darüber, dass über die Arbeit der Gremien und der für die Buko tätigen Ehrenamtlichen in internationalen Gremien und bei Institutionen zu wenig in die Breite getragen wird (= Informationen über aktuelle Tätigkeitsschwerpunkte, Sitzungen). Die Kommunikation nach innen muss hier intensiviert werden! Jörg Zinnert wird mit einer Agentur Kontakt aufnehmen, inwieweit mögliche Schwerpunkte umgesetzt werden können.

**12. Stipendium Spitzensportförderung**

Die Entscheidung wird vertagt, bis konkrete Entscheidungen vom Sportler vorgetragen werden.

**13. AERO 2015**

Die Standbesetzung erfolgt in diesem Jahr wieder mit Günter Bertram. Weitere hauptamtliche Besetzung ist nicht notwendig.

Ende gegen 20:00 Uhr

Für die Mitschrift  
Jan Braune